Turnverband Niederrhein e.V.

Verband für Spitzen-, Breiten-, Gesundheits-, und Freizeitsport im Rheinischen Turnerbund

Jahresbericht 2025/2026

Fachbereich Gerätturnen weiblich

Fachwartin: Melanie Erakovic

1. Rückblick und Zusammenarbeit

Das Berichtsjahr 2025/2026 war für den Fachbereich Gerätturnen weiblich sehr arbeitsintensiv. Zugleich konnten wichtige Fortschritte in der Zusammenarbeit erzielt werden. Die Kommunikation mit den Vereinen des Verbandes wurde intensiviert und wirkte sich positiv auf die gemeinsame Arbeit aus. Auch die Kooperation mit den übrigen Verbänden unserer Verbandsgruppe entwickelte sich erfreulich weiter.

2. Wettkampfbetrieb

2. Halbjahr 2025

Im zweiten Halbjahr 2025 fanden im Verband drei Wettkämpfe statt:

- Zweiter Wettkampftag der GerätturnLIGA beim VfL 08 Repelen
- Verbandsqualifikation Mannschaft beim TV Deutsche Eiche Bottrop 1909
- Zweiter StarterCup beim VfL 08 Repelen

1. Halbjahr 2026

Aufgrund des im Vergleich längeren ersten Halbjahres wurde eine größere Zahl von Wettkämpfen organisiert:

- BezirksLiga mit zwei Wettkampftagen unter der Leitung von Janine Brücker und Sarah Ritz
- Erster StarterCup beim TV Jahn Hiesfeld
- Erster Wettkampftag der GerätturnLIGA bei der SG Neukirchen-Vluyn
- Verbandsqualifikation Einzel bei der SG Neukirchen-Vluyn
- Verbandsgruppenqualifikation Einzel beim Lintforter TV
- Zweiter Wettkampftag der GerätturnLIGA beim VfL 08 Repelen

Besonderes sportliches Highlight

Ein besonderes Highlight des Berichtsjahres war die Entwicklung von Viola Tersteegen (17) von der SG Neukirchen-Vluyn. Die Turnerin mit Down-Syndrom, die bereits seit vielen Jahren aktiv ist, wurde für die Special Olympics gemeldet und erzielte dort beachtliche Erfolge. Bei einem Vorbereitungswettkampf des TSV Buchholz im Landkreis Harburg gewann sie sowohl den Siegerpokal als auch einen Sonderpokal.

Im Juni nahm sie erfolgreich an den Nationalen Spielen im Saarland teil und hat nun die Chance auf die Teilnahme bei den Weltspielen 2027 in Santiago de Chile.

3. Aus- und Fortbildung

Auf vielfachen Wunsch wurde im Januar eine Fortbildung zur ÜL-C-Lizenz mit 20 Teilnehmenden organisiert. Eine weitere Fortbildung war für das Ende der Sommerferien vorgesehen. Da jedoch kein gemeinsamer Termin mit verfügbarer Halle gefunden werden konnte, wurde diese Veranstaltung zunächst zurückgestellt.

Verbandsübergreifend wurde im ersten Quartal in Neukirchen-Vluyn eine umfangreiche Ausbildung zur Kampfrichter-D-Lizenz organisiert und durchgeführt. Aufgrund der hohen Zahl an Teilnehmenden in Aus- und Fortbildung mussten kurzfristig größere Räumlichkeiten gefunden werden. Die Zusammenarbeit mit den beteiligten Vereinen und dem TGKG verlief dabei ausgesprochen gut.

4. Organisation und Digitalisierung

Im vergangenen Jahr führten die unterschiedlichen Anmeldewege für Wettkämpfe – darunter Word-Dokumente, PDF- und Bilddateien sowie Excel-Listen – wiederholt zu Schwierigkeiten. Durch den Einsatz von Google Forms konnten die Meldeverfahren erfolgreich vereinheitlicht und übersichtlicher gestaltet werden.

Vor den Sommerferien wurden gemeinsam mit einem Softwareanbieter zwei Wettkämpfe erstmals teilweise digital durchgeführt. Die Meldungen und organisatorischen Informationen wurden weiterhin zentral vorbereitet; die Durchführung des Wettkampfs und die Erfassung der Wertungen erfolgten jedoch digital. Die Kampfrichterinnen und Kampfrichter mussten dadurch keine Berechnungen mehr vornehmen, sondern lediglich ihre Wertungen eintragen. Rechenfehler konnten so vermieden und die Vorbereitung der Siegerehrung deutlich erleichtert werden. Zudem konnten Trainerinnen und Trainer sowie Eltern die Wertungen der Turnerinnen in Echtzeit verfolgen.

Das Programm wird weiter erprobt und soll bei kommenden Wettkämpfen erneut eingesetzt werden.